

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 12 (1886)
Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lith. E. Senn Benningers Nachf. Zürich.

Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98, Zürich.



Druck von J. Herzog, Zürich.

Abonnements-Einladung.

Der „Nebelspalter“ beginnt mit Neujahr seinen zwölften Jahrgang.

Er wird, wie bisher, fortwährend in reicher, künstlerischer Ausstattung und mit demselben Programm: Fortschritt und Pflege des Vaterländischen durch Bekämpfung des Unfreien und Reaktionären. Seine Waffen hiefür sind der fröhliche Humor und die bissende Satyre.

Und der Humor und die Satyre sind es auch, welche er noch mehr als bisanhin dem stillen Leser, wie dem vergnügten Tisch der Familie und der Gesellschaft entgegenbringen wird. Darum Ihr Alle, Ihr Freunde des Lachens in Nah und Fern, die Ihr ein fröhliches Jahr haben wollt, abonnirt den „Nebelspalter“! Im Verhältnisse weitaus billiger, als diejenigen aller seiner Konkurrenten, sind seine

Abonnements-Bedingungen:

3 Monate Fr. 3. — 6 Monate Fr. 5. 50. — 12 Monate Fr. 10. — Für das Ausland mit Portozuschlag.

Annoucen finden durch den „Nebelspalter“ weiteste und wirksamste Verbreitung.

Preis per Petit-Zeile 20 Cts.

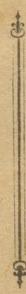
Man abonnirt bei allen Postbüroaux; Annoucen-Aufträge nehmen alle Arnoncen-Expeditionen des In- und Auslandes entgegen, sowie auch die

Expedition des „Nebelspalter“:

ZÜRICH - Bahnhofstrasse, 98 - ZÜRICH.

Prosit Neujahr!

Nie, seit ich kämpfe auf dem Plan
Ward mir ein Festtag so wie heute;
Bum ersten Male komm' ich an
Direkt mit dem Neujahrsgeläute!
Das nehmt als gutes Beichen auf,
Dah der Humor den Tag regiert,
Weil sicher er des Jahres Lauf
Glückbringend auch zu Ende führet.



Ja, Glück und Heil bring' ich in's Haus,
Ihr Tausende von Abonnenten;
Nicht einen Einz'gen nehm' ich aus,
Auch wenn uns and're Bielle trennen!
Humor und Wit und Ernst und Scherz,
Ein stetsfort farbenprächt'ger Falter!
Drum, wer am rechten Fleck das Herz,
Der abonnir' den

Nebelspalter!